

Lerncoachingkoffer

für Lehrpersonen der Sekundarstufe 1 - Methodensammlung für Einzel- und Klassencoaching in Bezug auf die Förderung und Reflexion von Schlüsselkompetenzen.

Autorin: Deborah Keller

Betreuungsperson: Aline Loew

Ausgangslage

Lerncoaching hat in den vergangenen Jahren in der Schule an Bedeutung gewonnen. Von den Schülerinnen und Schülern wird zunehmend verlangt, das eigene Lernen selbst zu steuern und zu reflektieren. Mit Lerncoaching kann genau daran und vor allem auch an den Schlüsselkompetenzen gearbeitet werden, welche besonders wichtig für den Einstieg in die Berufswelt sind. Da Lerncoaching in der Schule ein neueres Konzept ist, gibt es noch wenig Unterrichtsmaterial, das auf Schülerinnen und Schüler abgestimmt ist. Ziel dieser Arbeit war es deshalb, ein Tool zu entwickeln, mit dem Lehrpersonen der Sekundarstufe 1 ohne grossen Aufwand und viel Vorwissen mit einzelnen Jugendlichen oder der ganzen Klasse Lerncoachings durchführen können.

Entwicklungsziele

1. Das Produkt enthält Lerncoachingmethoden, die Lehrpersonen mit kurzen Instruktionen und wenig Vorwissen umsetzen können. 😊
2. Das Produkt macht mehrere Methoden an einem Ort zugänglich. Dabei soll es für die Lehrperson einfach sein, die passende Methode zu finden. 😊
3. Die Lerncoachingmethoden können auf allen Niveaus in den Schulalltag integriert werden. 😊
4. Die Lerncoachingmethoden sind alters- und stufengerecht bezüglich Darstellung, Verständlichkeit und Inhalt. 😊
5. Es gibt Methoden für Einzelcoachings und für Gruppen- oder Klassencoachings. 😊
6. Die Lerncoachingmethoden ermöglichen den Schülerinnen und Schülern das Arbeiten an den Schlüsselkompetenzen und das Reflektieren des eigenen Lernens. 😊

Ergebnis der Evaluation

Ziel erreicht 😊 teilweise erreicht 😊 nicht erreicht 😞



Evaluation

Methodik

Der Lerncoachingkoffer wurde von vier Lehrpersonen mittels Fragebogen und von 37 Schülerinnen und Schülern mittels Evaluationszielscheibe ausgewertet.

Zentrale Erkenntnisse

Die Evaluation des Lerncoachingkoffers hat gezeigt, dass alle Entwicklungsziele dieser Arbeit ganz oder teilweise erreicht werden konnten. Der überwiegende Teil der Entwicklungsziele hat auf die Praktikabilität für die Lehrpersonen abgezielt. Dieser Teil wurde von den Lehrpersonen als äusserst gelungen bewertet, weshalb auch die Entwicklungsziele entsprechend erfüllt worden sind. Auch die Einschätzung der Lehrpersonen, was mit dem Lerncoachingkoffer inhaltlich erreicht worden ist, war durchgehend positiv. Die Schülerinnen und Schüler waren bezüglich des Inhalts deutlich kritischer.

Entwicklung

Im entwickelten Produkt, dem Lerncoachingkoffer, finden Lehrpersonen dreizehn Lerncoachingmethoden, die sie umgehend anwenden können. Zu jeder Methode gibt es ein entsprechendes Methodenblatt, welches das Lerncoaching didaktisiert. Zusätzlich gibt es alle dazugehörigen Arbeitsmaterialien als Kopiervorlage. Der Lerncoachingkoffer steht sowohl physisch als auch digital zur Verfügung. Theoretische Grundlage der Methoden ist das lösungs- und ressourcenorientierte Coaching.

Fazit

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass sich der Lerncoachingkoffer auf der Zielstufe einsetzen lässt. Das zeigt sich besonders daran, dass alle befragten Lehrpersonen den Lerncoachingkoffer weiterverwenden werden. Die Entwicklungsziele wurden alle ganz oder teilweise erfüllt. Mit kleinen Änderungen resultierend aus der Evaluation liesse sich der Koffer noch optimieren.